An jeden Felixdorfer Haushalt 2603 Felixdorf persönlich für Sie zugestellt

Der Felix

. . . b r i n g t e s a u f d e n P u n k t

Nr. 41, März 2010

volkspartei felixdorf

Wählen Sie bessere Visionen
Wählen Sie ÖVP

25 Zukunftsvisionen

Gesundheit Auwald

Lebensraum Hauptstraße

Generationenpark „HAD“

http://www.felixdorf.vpnoe.at kontakt@felixdorf.vpnoe.at

Liebe Mitbürger!

Mut zur Wahrheit (Seite 2)
Mut zur Verantwortung (Seite 3)

Gesundheit Auwald (Seite 4/5)
Vision 1/1: Naturpark Piestingsee
Vision 1/2: Naturpark - Abenteuer Lesen
Vision 2: Grüne Lunge Auwald
Vision 3: Hochwasserschutz
Vision 4: Trinkwasserschutz
Vision 5: Schutzwald Porsche-Siedlung
Vision 6: Alternative Medizin

Lebensraum Hauptstraße (Seite 6/7)
Vision 7: Sicherheit Hauptstraße
Vision 8: Tanzpalast „Johann Strauß“
Vision 9: FelixBräu - Biergarten
Vision 10: Kunstgalerie Felixdorf
Vision 11: Jugend-/Freizeitgelände
Vision 12: Wirtschaftspark

Generationenpark „HAD“ (Seite 8/9)
Vision 13/1: Generationenpark FelixAU
Vision 13/2: Generationenpark „HAD“
Vision 14: Marktplatz FelixAU
Vision 15: Generationenhof FelixAU
Vision 16: Fachärztezentrum FelixAU
Vision 17: Kindergartenneubau 4+5
Vision 18/1: Südbahn-Campus
Vision 18/2: Barrierefreier Bahnhof

vertrauen (Seite 10)
Vision 19: Sicherheit Feuerwehr
Vision 20: Umwelt und Zukunft
Vision 21: Vereinsförderung
Vision 22: Sozial - Bürgeranwalt

verbessern (Seite 11)
Vision 23: Lehrlingsförderung
Vision 24: Kinder und Jugendliche
Vision 25: Bürgerrat - zuhören, wahrnehmen

Sie haben die Wahl!

Mit lieben Grüßen

Euer Richard Buchberger

Mut zur Wahrheit

Ich lebe gerne in Felixdorf

Felix: der Glückliche
Hier wohnen viele nette, liebenswerte Menschen. All diese Menschen verdienen **Respekt**. Ein Teil dieses Respekts ist Nachbarschaftshilfe, eben: „Miteinander - Füreinander“. Ein anderer Teil dieses Respekts ist es, die **Wahrheit** zu sagen. Besonders vor Wahlen dürfen wir den Wählern nicht mit schönen Fotos Sand in die Augen streuen und die Wahrheit verschweigen, auch wenn Sie unangenehm scheint.
Es gibt in Felixdorf viele helle Köpfe um mit Mut, vertrauend und verbessernd die Zukunft zu gestalten.

Die unangenehme Wahrheit über unsere Finanzen

Ich habe von einigen Seiten gehört, dass dies niemanden interessieren wird; in Felixdorf würden nur ……. und Egoisten leben. In meinem Felixdorf treffe ich jedoch hauptsächlich mündige, gescheite Bürger, die sich ihrer Eigenverantwortung bewusst sind und diese auch persönlich und/oder in Vereinen leben.

Im Felix 37/2008 stellte ich diese Wahrheitsfrage: „**SPÖ-Felixdorf pleite!?**“ Eine Prüfung durch das Land NÖ enthielt unter anderem folgende Sätze: „Die finanzielle Situation der Gemeinde hat sich seit 2002 wesentlich verschlechtert und kann derzeit nicht als zufriedenstellend bezeichnet werden. … diese Zahlen weisen bereits auf einen drohenden Haushaltsabgang hin, sofern nicht Gegenmaßnahmen gesetzt werden.“

Vor 2 Jahren plante die Kahrer-SPÖ für 2011 (nächstes Jahr) noch einen Gewinn von 530.000,- Euro. Im heurigen Budget wurde dieser Plan von der Kahrer-SPÖ umgeworfen und ein Verlust von **-800.000,00** Euro geplant.

Für 2012 einen Verlust von **-950.000,00** Euro und 2013 einen Verlust von **-1.050.000,00** Euro. Die Buchberger ÖVP hat diesen Budgets **nicht** zugestimmt!

Die SPÖ hat alle Gespräche mit der ÖVP für Gegenmaßnahmen abgelehnt. Wir alle wissen: Nicht Bürgermeister Stieber, sondern Gf.GR Kahrer war Finanzreferent für Felixdorf.

Manche SPÖ Funktionäre glauben, sie können die Senioren mit einem Weihnachtskaffee/ Weinflasche oder Geburtstagsblumen kaufen. Die Bevölkerung soll mit etwas gratis Blumenerde, einem Osterei und mit dem Gehupfe eines alternden, nackten Kahrer in Damenunterwäsche geködert werden.

Echte Verantwortung ist aber harte Arbeit!
Ist Kosten 2009:

- Jahresverlust im Kulturzentrum: € 10.000,00
- Jahresverlust im Freizeitzentrum: € 40.000,00
- Jahresverlust im Bad: € 75.000,00
- Jahreskosten für Bauhof: € 420.000,00
- Repräsentationen: € 10.000,00
- „Amtsblatt“: € 30.000,00 usw.

Weitere Budgetposten 2009:

- Sicherheitspolizei: € 0,-
- Klimaschutzmaßnahmen: € 0,-
- Familienberatung: € 0,-
- Studienbeihilfen: € 0,-
- Wirtschaftsförderung: € 0,-
- Lehrlingsförderung: € 0,-
- usw.

Dazu haben wir noch € 7.000.000,00
alte Schulden.
Sanierung Tschechenring: € 1.150.000,00
neue Schulden
Sanierung Kirchhofgasse 3-5: € 400.000,00
neue Schulden
Sanierung Kirchhofgasse 7-11: € 550.000,00
neue Schulden
„geschleifte“ Linz-Textil: ca. € 3.500.000,00
2009 Jahreszinsen für Linz-Textil: € 200.000,00
2010 Jahreszinsen für Linz-Textil: € 200.000,00
2011 Budgetverlust: € 800.000,00
2011 Jahreszinsen für Linz-Textil: € 200.000,00
2012 Budgetverlust: € 950.000,00
2012 Jahreszinsen für Linz-Textil: € 150.000,00
2013 Budgetverlust: € 1.050.000,00
2013 Jahreszinsen für Linz-Textil: € 150.000,00
Sanierung: € 1.000.000,00
2014 Budgetverlust: € 1.150.000,00
2014 Jahreszinsen für Linz-Textil: € 150.000,00
2015 Budgetverlust: € 1.300.000,00
2015 Jahreszinsen für Linz-Textil: € 100.000,00
Summe: ca. € 20.000.000,00 Schulden

Falls das für Sie neu sein sollte, oder Sie es nicht glauben können, kommen Sie zu unserem Info-ÖVP-Cafe.

Wir zeigen Ihnen gerne die Unterlagen und sprechen auch über unangenehme Wahrheiten. Gegenmaßnahmen zur Verbesserung sind unverzüglich zu erarbeiten. Sonst könnten Mieterhöhungen, Erhöhungen der Gemeindeabgaben, Kündigungen von Gemeindearbeitern, Schließung vom Bad, usw. drohen.

Jahresverluste von € 1.000.000,00 müssen verhindert werden!

Die ÖVP bietet Zusammenarbeit mit allen Parteien, der gesamten Bevölkerung und Experten vom Land NÖ. Wir haben Mut zu vertrauen und zu verbessern! Sie auch?

Wählen Sie Ihre Projekte: ÖVP 14.03.2010

Mut zur Verantwortung

Mitsprache der Bürger fördern

Zwei Volksbefragungen und ein Initiativantrag der Felixdorfer Bürger wurden gegen die SPÖ Politik eingebracht. Wie in einer Diktatur hat der SPÖ-Bürgermeister in mehreren öffentlichen Gemeinderatssitzungen das Film- und Fotografierrecht VERBOTEN. Dem verdienten Gemeindearzt Dr. ERNST wurde ein Bericht über Gesundheitsmaßnahmen im Auwald VERBOTEN.

1. Handymast auf Volksschule

Vor der Wahl 2005 versprach die SPÖ für die Jugend: „Stand der Technik“ für die Volksschule. Nach der Wahl wollte sie einen Handy-Strahlen-Mast auf das Dach der Volksschule stellen. Die Eltern sind sturm gelaufen gegen diese Gesundheitsgefährdung. Der Bürgermeister wollte Polizei gegen die Bevölkerung entsenden. Richard Buchberger ersuchte vorher um ein Gespräch im Gemeindevorstand. Der SPÖ-Bürgermeister lehnte ab. Richard Buchberger informiert über die Presse die Bevölkerung. SPÖ-Bürgermeister lehnt Gespräche noch immer ab. Am 18. Mai 2005 bringt die ÖVP einen Dringlichkeitsantrag gegen den

Handymast auf der Volksschule im Gemeinderat ein. GfGR Kahrer stellt den Antrag über den Handymast nicht zu beraten. Alle SPÖ-Gemeinderäte stimmen gegen die Beratung. Dafür stellt GfGR Straub den Antrag, sprechende Mistkübel (!) zu installieren. (Der Felix 32/2005 Seite 3) 800 Unterschriften werden gegen den Mast gesammelt - die Volksbefragung eingeleitet. 86% der Eltern sprechen sich bei einer Befragung des Elternvereins der Volksschule gegen den Mast aus. Als den Gemeinderäten Schadenersatzklagen bei Gesundheitsschäden an den Kindern angekündigt werden, zieht die SPÖ endlich zurück. Die Bürger haben Ihren ersten Gesundheitserfolg gegen den SPÖ-Gemeinderat errungen. **Gesundheit unserer Kinder hat Vorrang!** (Und die Handys funktionieren noch immer)

2. Auwaldrodung

Vor der Wahl 2005 versprach die SPÖ Lebensqualität und Lebensraum: „Wohnbausanierung“. Viele Mieter (Witwe, Senior, Pensionist, …) sollten unsozial abgeschoben werden. Hauptproblem: schimmlige, nasse Wohnungen (siehe Home-

page der ÖVP, Der Felix 29/2004 Seite 2, Der Felix 31/2005 Seite 5, Der Felix 32/2005 Seite 7, Der Felix 38/2009 Seite 3, Der Felix 39/2010 Seite 3 und viele, die nicht in die Zeitung wollten). Wir haben das respektiert. Einmal musste sogar das Bezirksgericht eingeschalten werden, bis Hr. Kahrer seiner Verpflichtung nachkam.

Der komplette Mohrwald bis zum Biotop sollte auf Bauland umgewidmet werden. Der Schutz- und Erholungswald sollte laut SPÖ-Gemeinderat gänzlich gerodet werden. Dies zur Versprechung vor der Wahl für Lebensqualität und Lebensraum zu stehen. Die ÖVP bringt am 10. Mai 2006 einen Dringlichkeitsantrag zum Erhalt des gesamten Auwaldes ein. Dieser wird von den SPÖ-Gemeinderäten abgeschmettert. Die Bürger von Felixdorf werden nun aktiv und starten eine weitere Volksbefragung gegen den SPÖ-Gemeinderat und für die Gesundheit und den Umweltschutz in Felixdorf. 1.400 Unterschriften binnen einer Woche sollten den Volkswillen bekunden. In die Gemeinderatssitzung kamen so viele Bürger, dass diese ins Kulturhaus verlegt werden musste. In zwei Sitzungen wurden die Bürger stundenlang gedemütigt, da in der Sitzung nur der Bürgermeister, nicht aber die Bürger sprechen durften. Gesetzwidrig hat der SPÖ-Bürgermeister und SPÖ-Gemeinderat alle Film-, Foto- und Tonaufnahmen verboten. Die Bürgermarter sollte verborgen bleiben. Aber wir alle waren dabei - und haben nichts vergessen! Die Bürger haben die Volksabstimmung mit 1.018 zu 563 Stimmen gewonnen. Die SPÖ-Gemeinderäte sagten jedoch, dass Ihnen die Meinung der Bevölkerung egal sei und bean-

tragten die Umwidmung in Bauland und die Rodung trotzdem. Mit Hilfe von ÖVP Landtagsabgeordneten Schneeberger und Landeshauptmann Erwin Pröll konnte sich jedoch die Vernunft für Gesundheit und Umwelt durchsetzen. Der GfGR für Umwelt Richard Buchberger hat sich durchgesetzt.

3. Gerinnesanierung Mohrwald

Schutz unserer Umwelt - Biotop Mohrwald

Laut Wasserrecht ist die Gemeinde Felixdorf verpflichtet das Gerinne und das Feuchtbiotop pfleglich zu erhalten. Immer wieder trocknet es aus, weil der Gerinnelauf nicht gewartet wird. Der Verein zum Schutz des Auwaldes und der Umwelt in Felixdorf leistet unzählige Stunden Arbeit zum

Freischaufeln, zur Böschungssicherung, zur Müllentsorgung, als Bildungseinrichtung, und, und, und. Der Bitte, der Verpflichtung zur Erhaltung an den Gemeinderat und die Gemeindeführung wurde monate-, jahrelang nicht entsprochen. Eine Bürgerbewegung musste mit über 200 Unterschriften einen Initiativantrag im Gemeinderat einbringen.

Die ÖVP musste am 19. Oktober 2009 einen Dringlichkeitsantrag im Vorstand einbringen, um die SPÖ-Vertreter zu bewegen noch „vor der Wahl“ Ihrer Pflicht nach über 3 Jahren nachzukommen.

Wenn die ÖVP bei der Gemeinderatswahl 2010 ausreichend Stimmen erhält, dann werden wir alle wichtigen Themen, sowie das Kostenbudget im Kulturhaus mit der Bevölkerung abstimmen. Weiters werden alle Vereine verstärkt gehört werden. Wir planen in Felixdorf einen beratenden Bürgerrat einzuführen.

Die ÖVP glaubt an ein starkes Felixdorf und gemeinsame positive Bewältigung der Zukunft. Miteinander - Füreinander

Wählen Sie Ihre Projekte: ☒ ÖVP 14.03.2010

Gesundheit Auwald

Naturpark Piestingsee
ÖVP Vision 1 / 1

Verbindende Wege

Erholungsgebiet Piestingsee

Freizeit & Entspannung

Naturpark Abenteuer-Lesen
ÖVP Vision 1 / 2

Naturerlebnis

Bildung

Abenteuer Lesen

Grüne Lunge Auwald
ÖVP Vision 2

Schutz- & Nutzwald

Euro Velo 9

Familienglück

Wählen Sie Ihre Projekte: ☒ ÖVP 14.03.2010

Gesundheit Auwald

Hochwasserschutz
ÖVP Vision 3

Zum Schutz der neuen Wohnhäuser „Linz Textil“ ist ein 1 Meter hoher Damm zu errichten.

Zum Schutz der Wohnsiedlung ist das Schutzrohr, das Entlastungsgerinne und das Biotop frei zu legen.

Ein Hochwassersystem ist im Gemeindewald anzulegen. Die wilde Mülldeponie wäre zu räumen.

Trinkwasserschutz
ÖVP Vision 4

Untersuchungsbericht wilde Mülldeponie im Gemeindewald: „Wegen der erhöhten Werte an Blei und Zink…
Die Ablagerungen sind an Ihrer Basis im Grundwasser eingestaut und können somit laufend von diesem

ausgelaugt und die Schadstoffe weiterverfrachtet werden. Abschließend wird festgehalten, dass die vorliegende Anlagerung eine Verunreinigung des Grundwassers wahrscheinlich macht und eine Entfernung der Ablagerung zu empfehlen ist.“
Porr Umwelttechnik GmbH

Dringende Beratung mit der Bevölkerung erscheint uns notwendig!

Schutzwald Porsche-Siedlung
ÖVP Vision 5

Mayrgasse

5/1: ohne Schutzwald

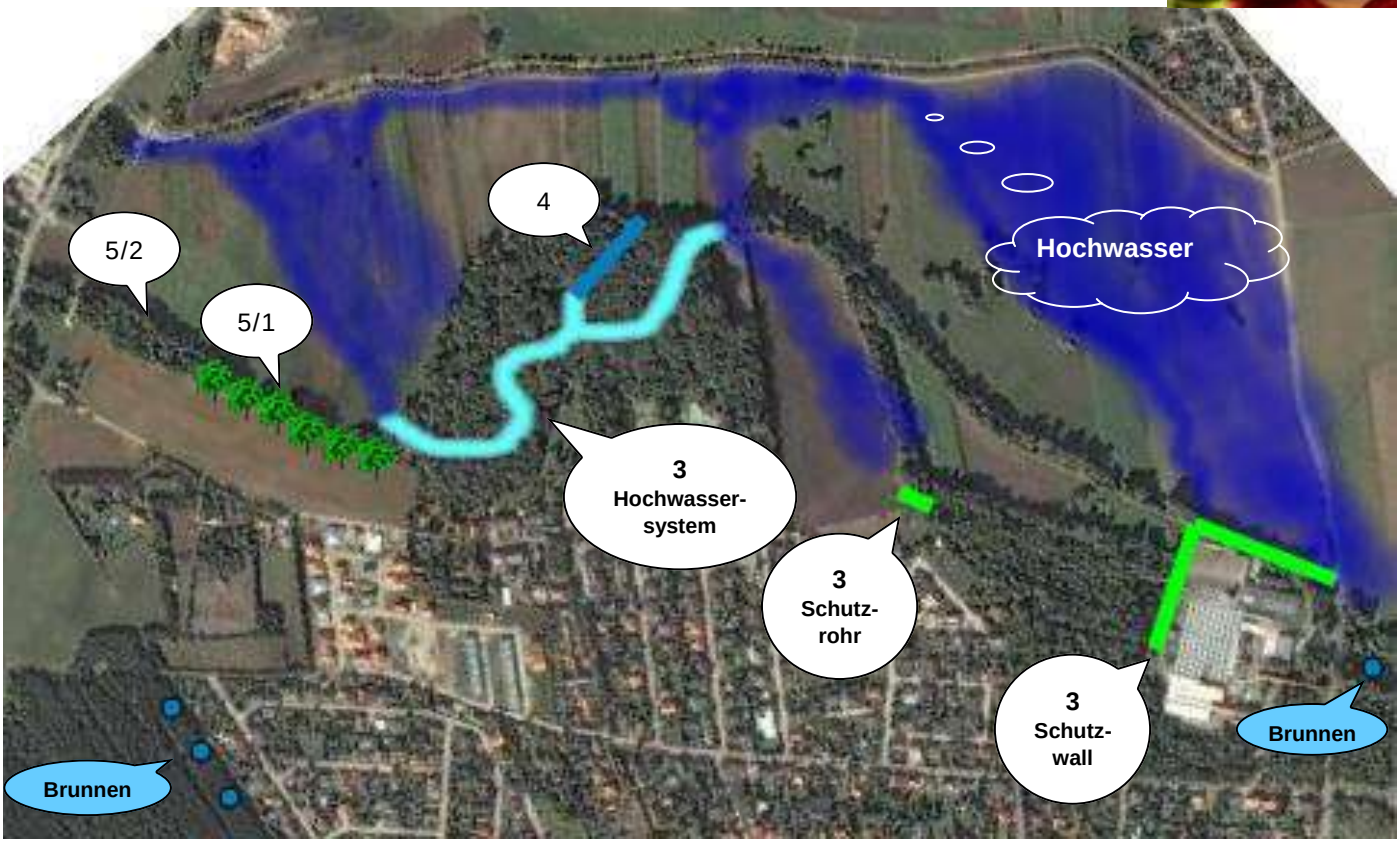
5/2: mit Schutzwald

Alternative Medizin
ÖVP Vision 6

Cranio-Sacral-Therapie

chinesische Medizin

Ayurveda
Homöopathie
Karottenkur



Wählen Sie Ihre Projekte: ☒ ÖVP 14.03.2010

Lebensraum Hauptstraße B21a / B17

Sicherheit Hauptstraße
ÖVP Vision 7

Umfahrung wird fertiggestellt

ÖVP Straßenmeister plant

Experten & Bürger beraten

Kindersicherheit ausbauen

Tanzpalast „Johann Strauß“
ÖVP Vision 8

Tanz Vision

Alles Walzer

Abenteuer Tanzen

Schweben

Line Dance

FelixBräu - Biergarten
ÖVP Vision 9

Biergarten Hauptplatz

FelixBräu aus Felixdorf

Oktoberfest

Kunstgalerie Felixdorf
ÖVP Vision 10

Galerie am Hauptplatz

Felixdorfer Künstler stellen aus

Wählen Sie Ihre Projekte: ☒ ÖVP 14.03.2010

Lebensraum Hauptstraße B21a / B17

Jugend-/Freizeitgelände
ÖVP Vision 11

Wirtschaftspark
ÖVP Vision 12

Bogenschießen

Bei Tag

Bei Nacht

Boccia Meisterschaften

Frisbee

Radsport

Neue Arbeitsplätze
Weil wir es können!

eco plus

Wählen Sie Ihre Projekte: ÖVP 14.03.2010

Generationenpark „HAD“

Generationenpark FelixAU
ÖVP Vision 13 / 1

Generationenpark „HAD“
ÖVP Vision 13 / 2

Rodeln

Familienfest feiern

Unsere „HAD“ schützen

Erkunden

Schach spielen

Nordic Walking

Generationenwandern

Generationenpark „HAD“

Jugendparty

Erholen

Wettkämpfe

Sommerkühlung

Seele baumeln - lesen

Gelati - Gelati

innerer Frieden

Wählen Sie Ihre Projekte: ☒ ÖVP 14.03.2010

Generationenpark „HAD“

Marktplatz FelixAU
ÖVP Vision 14

Markt

Felixdorf

Generationenhof FelixAU
ÖVP Vision 15

Leistbare Startwohnungen
für Jugendliche und Senioren,
Mutter-Kind-Wohnungen,
direkt im Grünen zum Wohlfühlen
im Generationenhof FelixAU.

Fachärztezentrum FelixAU
ÖVP Vision 16

Internist
HNO
Orthopädin
Kinderarzt

Kindergartenneubau 4+5
ÖVP Vision 17

Kinder zuerst

Südbahn-Campus
ÖVP Vision 18 / 1

Forschung und Entwicklung für die Felixdorfer Wirtschaft, Tourismus und Umwelt.

Barrierefreier Bahnhof
ÖVP Vision 18 / 2

Aufzug für Kinderwägen, Mütter und Senioren.
Sichere Fahrrad- und Autoabstellplätze.

Wählen Sie Ihre Projekte: ☒ ÖVP 14.03.2010

vertrauen

Sicherheit Feuerwehr
ÖVP Vision 19

Förderungen eingebracht

Neues Feuerwehrhaus
von ÖVP fertig gebaut.

Wir werden jeden geeigneten Feuerwehrmann auf Wunsch im Bauhof anstellen.
Die Sicherheit der Bevölkerung soll durch die Anwesenheit der Männer im Ort auch unter Tags gewährleistet sein!

Umwelt und Zukunft
ÖVP Vision 20

… tausende Autoreifen

… Brandbeschleuniger

… Brennholz

… und die Gemeinde greift noch immer nicht ein!
Die ÖVP fordert nach wie vor die sofortige Räumung der Gefahrenquellen.
Mit einem ÖVP Bürgermeister würde die Gefahr frühzeitig bekämpft werden.

Die ÖVP steht für unsere Au, unsere „Had“ und für Umweltschutz.

Vereinsförderung
ÖVP Vision 21

Schneeberger für Vereine

Die Felixdorfer Vereine sind auch das Rückgrat der Gesellschaft.

Vereinsförderung von 700,- Euro wird beim Preisschnapsen zusätzlich zu den Hauptpreisen von der ÖVP gesponsert werden.

Sozial - „Bürgeranwalt“
ÖVP Vision 22

Schimmelwohnungen

Kleinkindschutz

Heizkostenzuschuss

Der „Bürgeranwalt“ Richard Buchberger hat in zahlreichen Wohnungsstreitigkeiten geholfen. Der dreijährigen Denis wurde der Weg in den Kindergarten geebnet. Einer Mindestrentnerin wurde ein Heizkostenzuschuss ausbezahlt, der von der Gemeinde ungerechtfertigt verweigert wurde.

Seniorenschutz

Zwei Senioren wurde ihr Grundstück streitig gemacht. Der Prozess gegen die Gemeinde wurde zu Gunsten der alten Leute gewonnen.

Mit einem ÖVP Bürgermeister würden wir unsoziale Vorgehensweisen nicht zulassen.

Miteinander - Füreinander

Wählen Sie Ihre Projekte: ☒ ÖVP 14.03.2010

verbessern

Lehrlingsförderung
ÖVP Vision 23

von der ÖVP gefordert

Zukunft sichern

Kinder & Jugendliche
ÖVP Vision 24

Schutz für unsere Kinder
durch gratis Fahrradhelme bei Fahrradprüfung.

Schutz für unsere Jugendlichen
durch gratis Fahrtechnikkurse.

Bürgerrat - zuhören, wahrnehmen
ÖVP Vision 25

BR1 Generationenrat:

Familie und Kinder, Gesundheit u. Ernährung, Senioren, Kindergärten, Spielplätze

BR2 Jugendrat:

Jugend, Sport, Schulen, Lehrlinge und Studenten

BR3 Bildungsrat:

Erwachsenenbildung, Werteverständnis, Kirche, Tradition, Kultur, Tanz, Musik, Kunst, Veranstaltungen, Lesewerkstatt (Abenteuer lesen und schreiben), Zeitung

BR4 Wirtschaftsrat:

Selbständige, Forschung & Entwicklung, Wirtschaftsstandorte, Arbeitsplätze, Marktwesen

BR5 Angestelltenrat:

Unselbständige, Pendler, Teilzeit, Arbeitsuchende, Soziale Wohlfahrt

BR6 Sicherheitsrat:

Brandschutz, Verkehr, öffentliche Ordnung und Sicherheit, Krankentransport, Katastrophenschutz

BR7 Umweltrat:

Umweltschutz, Parkanlagen, Wald, Bauern, Tourismus, Trink- und Hochwasserschutz, Rad- und Wanderwege

BR8 Ortsrat:

Ortsbild, Wohnen, Bauhof, Friedhof, Parkplätze, Dienstleistungen

BR9 Finanzrat:

Zukunfts- und Raumplanung, Sonderprojekte, Verbundenheit mit den Land NÖ, Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Wir laden die Bevölkerung ein,
im Bürgerrat künftig mitzureden und Gehör zu finden.

Gemeinsam soll über alle 25 Visionen und 9 Arbeitsbereiche beratschlagt werden.

Miteinander -

Füreinander

Beratungen auch
im ÖVP Cafe

Wählen Sie Ihre Projekte: ☒ ÖVP 14.03.2010

Miteinander - Füreinander

volkspartei felixdorf

Für unser Felixdorf

Sonnenaufgang - in unsere gemeinsame Zukunft!

Mut

vertrauen

verbessern

volkspartei felixdorf

Wir **wählen** ÖVP

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Volkspartei Niederösterreich, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten
Redaktion: ÖVP Felixdorf, Hauptstraße 36, 2603 Felixdorf; Eigendruck; Grundlegende Richtung: Information für Felixdorferinnen und Felixdorfer